

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

1.1. Schaltkugel 7 mm

— M 531, M 541, M 741 —

Zur Vermeidung von Brüchen der Schaltkugeln und damit verbundenen aufwendigen Motorreparaturen weisen wir darauf hin, daß ausschließlich Originalkugeln (sonderwarmbehandelt) zu verwenden sind. Diese Kugeln sind unter der Teile-Nummer 99 06000 650 vom Ersatzteile-Vertrieb unseres Werkes zu beziehen.

Die genannte Teile-Nummer ist ab sofort gültige Katalog-Nummer; wir bitten um Korrektur Ihrer Ersatzteilkataloge.

Die Verwehung von anderen Kugeln als Schaltkugeln ist nicht statthaft.

2. Organisatorische Information

2.1. Garantieabwicklung für Teile der Fahrzeugelektrik

Aus gegebener Veranlassung weisen wir nochmals darauf hin, daß an Fajas der Garantieantrag nur in einfacher Ausfertigung (nur Blatt 1) einzusenden ist. Die Defektteile sind entsprechend der Sonder-Service-Information 3/87 (Anlage 2, Seite 8) an die entsprechenden Betriebe des Kombines Fahrzeugelektrik Ruhla zu senden. Das Absendedatum und der Empfänger sind im Garantieantrag einzutragen.

Mit den nachfolgend aufgeführten Betrieben, die nicht dem Kombinat Fahrzeug-elektrik Ruhla angehören, konnten noch keine analogen Vereinbarungen abgeschlossen werden. Wir sind bestrebt, die Garantieabwicklung für diese Betriebe der neuen Regelung anzugliedern. Nach dem Abschluß der Verhandlungen erhalten Sie einen entsprechenden Bescheid. Bis zu diesem Zeitpunkt sind die Garantiereklamationen wie bisher direkt mit diesen Betrieben abzuwickeln.

Anlasserrelais	VEB Kfz-Bedarf Leipzig PSF 1410 Leipzig 7013
Gleichstromsignalhorn	VEB Kfz-Zubehör Meilerhof 2 Marksuhl 5901
Ladeanlage (S 51/S 70)	VEB Geräte- und Apparatebau Wefensleben 3221
Siliziumgleichrichter	VEB Mikroelektronik Karl-Liebkecht-Straße 1 Großbräsen 7805

In gleicher Service-Information ist die Anschrift des für die Bezirke Halle und Leipzig zuständigen IFA-Vertriebes (für Ersatzteile Bezug und Garantievorauslieferung für Elektrikteile) zu ändern:

VEB IFA-Vertrieb Halle
Max-Beckmann-Straße 4
Leipzig
7010

Sortimentsverantwortlicher
Kolln. Bianka
Leipzig 292155

Wir bitten um Ergänzung Ihrer Unterlagen.

3. Informationen des Ersatzteile-Vertriebes

3.1. Regenerierung

Wegen vorgesehener Geschäftsauflösung werden ab 1. 1. 1988 durch die Firma
Roland Fehnl
Dorfstraße 10
Meißen
6510

keine Sitzbänke mehr regeneriert.

Die in der Service-Information 4/87 angegebene Ersatzteile-Nummer für zu regenerierende SR 50/SR 80-Hinterradmitnehmer muß in 11 50847 500 geändert werden.

3.2. 1. Nachtrag zur Ersatzteile-Preisliste für Simson-Kleinfahrzeuge — Ausgabe 1984 — für die Typenreihen „SR 50/SR 80“

Der in der o.a. Druckschrift ausgedruckte EVP von 22,50 M für das Motorlager, montiert, Teile-Nr. 11 50383 502 ist falsch. Der richtige EVP lautet 35,00 M.

In gleicher Druckschrift ist der EVP von 1,20 M für den Doppelmaulschlüssel 10 x 13, gebogen und vernickelt, Teile-Nummer 11 50876 505 nachzutragen.

Suhl, September 1987

VEB Fahrzeug- und Jagdwaffenwerk
Ernst Thälmann Suhl
IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
— Hauptabteilung Kundendienst —



simson

SERVICE-INFORMATION

Oktober 1987

5/87

Inhaltsverzeichnis

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

1.1. Schaltkugel 7 mm — M 531, M 541, M 741 —

2. Organisatorische Information

2.1. Garantieabwicklung für Teile der Fahrzeugelektrik

3. Informationen des Ersatzteile-Vertriebes

3.1. Regenerierung

3.2. 1. Nachtrag zur Ersatzteile-Preisliste für Simson-Kleinfahrzeuge
— Ausgabe 1984 — für die Typenreihen „SR 50/SR 80“

SG 132/65/87 V-9-7 1667

Zur Kenntnis genommen:

Werkstatt:

Lager:

Garantiebearbeiter

— Die Ladespule (nur ELBA 8871.10 6V) wird überprüft, indem man die Flachsteckhülse vom Kontakt 59 a der ELBA abzieht und über einen Steckverbinder mit der Prüflampe verbindet.

Der andere Pol der Prüflampe wird mit Fahrzeugmasse verbunden.

Achtung! Diese Prüfung nur mit niedrigen Drehzahlen durchführen.

Sollte die Prüflampe nicht leuchten, liegt ein Defekt in der elektrischen Anlage vor bzw. die Ladespule ist defekt.

Wird anstelle der Prüflampe ein Meßgerät angeschlossen, so ist zu beachten, daß eine Wechselspannung bis 200 V anliegen kann.

— Ist die elektrische Anlage des Fahrzeuges in Ordnung und eine unsachgemäße Handhabung kann ausgeschlossen werden, ist die ELBA defekt und muß ausgetauscht werden.

1.2. Emailierte Auspuffanlage

— S 51, S 70

Bei der Montage emailierter Auspuffanlagen (Teile-Nr. 11 22908 518 und 11 21807 514) ist zu beachten:

— Zur Vermeidung von Augenverletzungen durch evtl. abplatzende Emaille ist eine Schutzbrille zu tragen.

— Unter die Auspuffschelle, hintere, wird vom Hersteller ein Streifen Dichtungspapier montiert. Es ist darauf zu achten, daß bei Demontage und anschließender Montage des Endstückes (z. B. zwecks Reinigung) dieser Streifen wieder ordnungsgemäß untergelegt wird.

— Bei der Montage des emailierten Hitzeschutzes müssen zwischen Schrauben und Hitzeschutz Scheiben 6,4 TGL 0—9021 (großer Außendurchmesser) montiert werden.

2. Veränderungen im Ersatzteilesortiment

2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51 und KR 51/2“

Tafel 38 Bild-Nr. 10 ändert sich in:

Teile-Nr. 99 00524 046	1 Lampe S 1—6V 25/25 W TGL 43 329
Teile-Nr. 99 00524 062	1 Lampe S 2—6V 35/35 W TGL 43 329

2.2. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „SR 50, SR 80“

Tafel 28 Bild Nr. 3 ändert sich in:

Teile-Nr. 09835*	1 Lampe S 1—6V 25/25 W TGL 43 329
Teile-Nr. 937401*	1 Lampe S 2—12V 35/35 W TGL 43 329

Es enthält:

Tafel 28	unter Bild Nr. 3
Teile-Nr. 09843*	1 Glühlampe 6 V 35/35 W

Tafel 27	Teile-Nr. 11 22042 503	1 Schwinglichtelektronikzünder 8305.1/1 (EMZA) 8384.5/5)
Bild Nr. 3		1 Lichtspule (6 V, 21 W)
Bild Nr. 4		1 Lichtspule (6 V, 41,2 W)
Bild Nr. 5		1 Grundplatte, vollständig

3. Organisatorische Informationen

3.1. Blitzstroboskop

Auf Grund einer Information der Firma Reinhard Rex, Spremberg, teilen wir mit, daß das Blitzstroboskop WP F 02 P/255 494.1 nicht mehr produziert wird. Die Instandsetzungsarbeiten an den ausgelieferten Geräten werden von der Firma Rex aufrechterhalten.

Im Fachhandel werden Blitzstroboskope des VEB Meßtechnik Mellenbach und des VEB Elektrogerätewerk Suhl angeboten.

3.2. Regenerierung

Kupplungszahnräder

Mit sofortiger Wirkung werden durch die Firma

Wolfgang Chanen
Am Bahnhof 18
Klein-Oschersleben
3 2 3 1
Tel.: Hadmersleben 2 6 7

Kupplungszahnräder (Teile-Nr. 11 22407 507) für S 51, KR 51/2 regeneriert.

Rahmen

Mit sofortiger Wirkung werden durch die Firma

Horst Burmeister
Mühlentor 3
Neubuckow
2 5 6 7

Rahmen (Teile-Nr. 11 20401 503) für S 50, S 51 und

Rahmen (Teile-Nr. 11 19373 508) für S 51 E, S 70 aufgearbeitet.

Folgende Teile werden neu in das Regenerierungsprogramm aufgenommen:

Bezeichnung	Teile-Nr.	EVP/neu	EVP/reg.	GAP/reg.	IAP/reg.	AKP
Kurbelwelle S 70, SR 80	11 22316 504	80,00	72,00	59,75	52,55	16,00
Mitnehmer SR 50/SR 80	11 50759 500	16,00	14,40	11,95	10,50	3,20
Sitzbank SR 50	11 50056 505	88,00	79,20	65,75	57,80	17,60
Sitzbank (strukt.) SR 50/SR 80	11 50071 504	98,00	88,20	73,20	64,40	19,60

3.3. Nachnutzungsbörse des betrieblichen Rationalisierungsmittelbaus

Im Rahmen des Programms zur beschleunigten Durchführung wissenschaftlich-technischer Maßnahmen für die Rationalisierung der Arbeitsprozesse bei Service- und Instandhaltungsleistungen an Krafträdern und Kleinkrafträdern findet am

2. und 3. Dezember 1987
im VEB Kombinat Auto Trans Berlin

als gemeinsame Veranstaltung mit dem Erzeugnisgruppenverband Kfz-Instandhaltung im Ministerium für Verkehrswesen, der Koordinierungskammer für das Kfz-Handwerk Potsdam und dem Zweiradkombinat ein zentraler Erfahrungsaustausch statt.

Zu der dabei veranstalteten Nachnutzungsbörse sollen geeignete Exponate der Rationalisierung des Arbeitsprozesses bei der Instandhaltung, der Verbesserung der Betriebsorganisation und des Kundenservice sowie des Eigenbaues von Rationalisierungsmitteln vorgestellt und zur Nachnutzung angeboten werden.

Ihre Vorschläge richten Sie bitte unter Angabe einer kurzen Beschreibung des Verwendungszweckes, der Größe der Anschlußwerte, der Masse und der Vorteile bei der Anwendung unter Beifügung eines Fotos an:

Ministerium für Verkehrswesen
Hauptverwaltung Kraftverkehr
Voßstraße 33
Berlin
1086

3.4. Ersatzlieferung bzw. Kaufpreiserstattung für Simson-Zweiradfahrzeuge

In letzter Zeit ist bei der Bearbeitung von Anträgen auf Ersatzlieferung bzw. Kaufpreiserstattung verstärkt festzustellen, daß durch Simson-Dienste leichtfertig entsprechende Stellungnahmen an die Kunden übergeben wurden und daraufhin die o. g. Garantieleistungen durch die Handelseinrichtungen durchgeführt wurden.

Es werden deshalb nachstehend und in Ergänzung der Hinweise in den Service-Informationen 4/81 und 2/82 folgende Hinweise gegeben, die unbedingt zu beachten sind, um ungerechtfertigte Entscheidungen und damit verbundene Kostenweiterbelastungen zu vermeiden.

Um Ersatzlieferungen bzw. Kaufpreiserstattungen weitestgehend einzuschränken, ist bei einem ernsthaften Verlangen der Kunden nach diesen Garantieleistungen sofort der zuständige Regionalvertreter bzw. die HA-Kundendienst zu informieren.

Dadurch soll diesen die Möglichkeit eingeräumt werden, entsprechende Sofortmaßnahmen einzuleiten.

Es ist den Simson-Diensten nicht gestattet, den Kunden eine entsprechende Stellungnahme auszuhändigen, ohne mit dem Regionalvertreter oder der HA-Kundendienst Rücksprache genommen zu haben.

1.1.1. Überprüfung der ELBA 8871.10 und 8872.10 Blinkerteil

— Die ELBA darf nicht geöffnet werden!

Achtung: Bei Siegelbruch erlischt jeglicher Garantieanspruch.

— Überprüfung der Batterie mittels Prüflampe bzw. Meßgerät (min 4,5 bzw. 9,0 V).

— Die Flachsteckhülsen von den Kontakten 49 und 49 a (an der ELBA) werden abgezogen und mittels Steckverbinder zusammengesteckt. Bei Betätigen des Richtungsblinkschalters müssen die Blinkleuchten mit Dauerlicht leuchten.

Ist dies nicht der Fall, liegt ein Defekt an der elektrischen Anlage des Fahrzeuges vor.

Die Flachsteckhülsen werden wieder auf die entsprechenden Anschlüsse der ELBA gesteckt. Mit der Prüflampe bzw. Meßgerät wird zwischen den Anschlüssen 49 und 31 der ELBA überprüft, ob an der ELBA eine Spannung anliegt (min. 4,5 V bzw. 9,0 V). Geprüft wird direkt an der ELBA.

Liegt dort bei eingeschalteter Zündung keine Spannung an, ist die elektrische Anlage (Masseverbindungen, Zündschloß) zu überprüfen.

— Ist die elektrische Anlage des Fahrzeuges in Ordnung und es ist eine Beschädigung der ELBA durch unsachgemäße Handhabung auszuschließen, ist die ELBA auszutauschen und das defekte Gerät dem Hersteller FER Gumpelstadt zuzusenden, bzw. nach Ablauf der Garantie der PGH „Motor Elektrik“ Oberlungwitz, Dresdener Straße 45, Hohenstein-Ernstthal, 9270, zuzustellen (zur Garantieabwicklung siehe Sonder-Service-Information 3/87).

1.1.2. Überprüfung der ELBA 8871.10 und 8872.10 Ladeteil

— Zur Überprüfung der Ladeanlage sollte die Batteriespannung mindestens 4,5 V bzw. 9,0 V, aber höchstens 6 V bzw. 12 V betragen.

Die Prüflampe 6 V/21 W wird zwischen Ladespule und ELBA angeklemt. Dazu wird die Flachsteckhülse am Kontakt 59 a der ELBA abgezogen und über einen Steckverbinder mit dem einen Kontakt der Prüflampe verbunden. Der andere Kontakt der Prüflampe wird auf Anschluß 59 a der ELBA gesteckt. Jetzt wird das Fahrzeug gestartet.

Die Prüflampe muß in Abhängigkeit der Drehzahl leuchten.

Hat die Batterie eine hohe Spannung ca. 6 V bzw. 12 V, muß der Motor mit etwa 4000 – 5000 min⁻¹ drehen, bevor die Ladung der Batterie einsetzt. Steht ein Meßgerät zur Verfügung, wird dieses direkt an die Batterie angeschlossen. Bei Vollgas darf die Batteriespannung nicht über 7,2 V bzw. 14,4 V ansteigen.

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

1.1. Elektronische Lade- und Blinkanlage 8871.10 (6V) und 8872.10 (12V)

Prüfvorschrift zur ELBA 8871.10

Nachfolgend veröffentlichen wir die vom Hersteller der ELBA erarbeitete Prüfvorschrift:

Diese Prüfvorschrift bezieht sich vor allem auf Kundenreklamationen während der Garantiezeit. Es soll hiermit festgestellt werden, ob die ELBA defekt ist oder ein Defekt am Fahrzeug vorliegt.

Bei Übernahme eines vom Kunden beanstandeten Fahrzeuges ist genau nach dieser Prüfvorschrift zu verfahren.

— Zur Überprüfung werden folgende Hilfsmittel benötigt:

- ⊙ Steckverbinder
- ⊙ Prüflampe 6 V/21 W o. ä. und 12 V/21 W
- ⊙ (wenn vorhanden) Vielfachmesser

— Bei Übernahme eines beanstandeten Fahrzeuges ist der Kunde folgendes zu fragen:

- ⊙ Wann und wo wurde die Batterie eingebaut?
- ⊙ Ist das Fahrzeug ohne Batterie betrieben worden?
Wenn „ja“: Waren die Batterieklemmen kurzgeschlossen?
- ⊙ Wurde die Batterie bei laufendem Motor abgeklemmt?

Wurde das Fahrzeug ohne Batterie ausgeliefert, müssen die Batterieklemmen kurzgeschlossen sein, ansonsten kann die ELBA beschädigt werden.

Wird die Batterie bei laufendem Motor abgeklemmt, kann die ELBA beschädigt werden.

Bei einer Beschädigung der ELBA trägt derjenige die Kosten, der das Fahrzeug ohne Batterie und ohne kurzgeschlossene Batterieklemmen betrieben hat.

— Weitere Fragen:

- ⊙ Ist während der Nutzungszeit des Fahrzeuges durch den Kunden ein Kurzschluß aufgetreten und mußte dadurch eine Sicherung gewechselt werden?

Achtung! Es ist zu überprüfen, daß sich im Sicherungshalter eine Kfz.-Sicherung 8 A befindet. Ist dies nicht der Fall, ist der Kunde für eventuelle Schäden verantwortlich.

Mit der vorgeschalteten Kfz-Sicherung 8 A ist die ELBA an allen Anschlüssen kurzschlußfest.

Eine Beschädigung tritt auf, wenn die Sicherung gegen eine stärkere ausgetauscht bzw. die Sicherung überbrückt wird.

Sollte es dennoch zu einer Ersatzlieferung bzw. Kaufpreistrückzahlung kommen, so sind auf der Stellungnahme durch die Simson-Dienste folgende Angaben zu machen:

- Anschrift des Simson-Dienstes
- Anschrift des Fahrzeughalters
- Fahrzeugtyp
- Fahrgestell- und Motornummer
- Kilometerstand
- Pflegezustand des Fahrzeuges (evtl. Unfallschäden, unerlaubte Umbauten)
- Kauftag und Verkaufsstelle
- präzise Angabe der Mangelursache und aller zu deren Beseitigung bisher erfolgten Reparaturen
- bei Nichteinhaltung der Nachbesserungsfrist infolge fehlender Ersatzteile sind Datum, Nummer und Empfänger der durch den Simson-Dienst ausgelösten Garantievorauslieferungen anzugeben.

Das Original dieser Stellungnahme ist dem Kunden zu übergeben und ein Durchschlag ist umgehend an die HA-Kundendienst einzusenden.

3.5. Komplexpreise für Abrechnung der Garantiearbeiten

Im Komplexpreis für die Garantiearbeitsleistung Nr. 23 „Schaltwelle aus- und einbauen“ wurde der Arbeitsgang „Lima-Deckel ab- und anbauen“ nicht berechnet.

Es sind für die Typen S 51/S 70 M 0,90 und SR 50/SR 80 M 0,95 aufzuschlagen.

Die Beträge ändern sich wie folgt:

S 51/S 70	M 11,00 + 75 %	= M 19,25
S 51 C/S 70 C	M 11,25 + 75 %	= M 19,69
SR 50/SR 80	M 15,70 + 75 %	= M 27,47

Wir bitten um Ergänzung Ihrer Unterlagen.

3.6. Durchprüfungs-Abrechnungen

Wir haben Veranlassung, darauf hinzuweisen, daß die Durchprüfungsschecks mit Anschrift und Unterschrift der Kunden zu versehen sind.

Wir sind gezwungen, zukünftig alle Durchprüfungsschecks zurückzuschicken, bei denen diese Angaben fehlen.

3.7. Änderungen zur Sonder-Service-Information 3/87 (Anlage 3)

Durch ein Versehen wurde für den Zündlichtschalter 8626.22, Katalog-Nr. 11 50185 505 ein EVP von 6,70 M angegeben. Dieser Preis sowie die IFA-Bestellnummer sind zu streichen und werden Ihnen gesondert nachgereicht.

Der EVP für das Anlasserrelais KAa 12 H, Katalog-Nr. 11 50193 505 beträgt 11,00 M.

Wir bitten um Ergänzung nachfolgender Katalog-Nummern.

Benennung	Katalog-Nr.
Zündleistungsstecker ZES A 14 W	99 06000 458
Zündleistungsstecker ZES A 14	99 06000 441

Suhl, Juli 1987

VEB Fahrzeug- und Jagdaffenwerk
Ernst Thälmann Suhl
IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
— Hauptabteilung Kundendienst —

Zur Kenntnis genommen:

Werkstatt:

Lager:

Garantiebearbeiter



simson

SERVICE-INFORMATION

Juli 1987

4/87

Inhaltsverzeichnis

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

- 1.1. Elektronische Lade- und Blinkanlage (ELBA) — SR 50, SR 80
— Prüfvorschrift —
- 1.2. Emaillierte Auspuffanlage — S 51, S 70

2. Veränderungen im Ersatzteilesortiment

- 2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51 und KR 51/2“
- 2.2. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „SR 50/SR 80“

3. Organisatorische Informationen

- 3.1. Blitzstroboskop
- 3.2. Regenerierung
- 3.3. Nachnutzungsbörse des betrieblichen Rationalisierungsmittelbaus
- 3.4. Ersatzlieferung bzw. Kaufpreisrückerstattung für Simson-Zweiradfahrzeuge
- 3.5. Komplexpreise für Abrechnung der Garantieleistungen
- 3.6. Durchprüfungs-Abrechnungen
- 3.7. Änderungen zur Sonder-Service-Information 3/87 (Anlage 3)

2.2. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „SR 50, SR 80“

Es kommt neu:

Tafel 18 unter Bild-Nr. 12
Teile-Nr. 11 50762 504 1 Bremsschild, hinten (schwarz, matt)
unter Bild-Nr. 22
Teile-Nr. 11 20834 501 1 Bremsschild, vorn (schwarz, matt)
unter Bild-Nr. 23
Teile-Nr. 11 20832 508 1 Deckel (schwarz, matt)

Es ändert sich:

Tafel 1 Bild-Nr. 12 ändert sich in:
Teile-Nr. 99 00072 164 1 SKM M 8 TGL 0-934-6

3. Organisatorische Informationen

3.1. Kundendienstverzeichnis der DOBLINA-Vertragswerkstätten

DOBLINA-Schlüssel (für Sitzbank und Zündschloß SR 50/SR80) können schriftlich unter Angabe der Schlüsselnummer von nächstehenden Werkstätten angefordert werden. Die Gleichschließung zum Zündschalter kann bei Anfertigung des Sitzbankschlösses nach Angabe der Schlüsselnummer erhalten werden.

Diese Werkstätten sind bei Vorlage des Originalschlüssels für das Lenkersperrschloß bzw. Werkzeugkastenschloß (Hersteller VEB Zylinderschlösser Potsdam) auch in der Lage, Ersatzschlüssel anzufertigen..

Bezirk Berlin

Manfred Frischmuth
Anklamer Straße 46
Berlin, 1040
Tel. 2 82 42 38

Herbert Schiltzer
Richard-Sorge-Straße 81
Berlin, 1034
Tel. 4 37 36 13

Jürgen Stahlberg
Schlossermeister
Kopernikusstraße 23
Berlin, 1034
Tel. 5 89 43 10

PGH des metallverarb. Handwerks
Prenzlauer Berg
Meisterbereich II
Pappelallee 3-4
Berlin, 1058
Tel. 4 48 13 72

PGH d. Schlosser- u. Maschinenbau
Pankow
Florastraße 33
Berlin, 1100
Tel. 4 83 59 81

Bezirk Cottbus

Eberhard Hansmann
Ernst-Thälmann-Str. 81
W.-Pieck-Stadt Guben, 7560
Tel. 35 05

Joachim Poley
Bogenstraße 19
Cottbus-Madlow, 7513
Tel. 52 82 31

Bezirk Dresden

Jürgen Felgner
Heiligenbornstraße 17
Dresden, 8020
Tel. 47 43 34

Hans-Joachim Pläschke
Salomonstraße 23
Görlitz, 8900
Tel. 56 08

Christian Sockel
Fichtestraße 12
Löbau, 8700
Tel. 32 13

Bezirk Erfurt

Herbert Rahardt
Lange Brüdergasse 56
Bad Langensalza, 5820
Tel. 61 83

VEB DLK Sömmerda
Bereich Produktion
Leubinger Straße
Sömmerda, 5230
Tel. 2 21 60

Bezirk Frankfurt

Berthold Kühn
Dr.-Otto-Nuschke-Straße 38
Frankfurt/Oder, 1200
Tel. 2 72 71

Rainer Bretschneider
Kleinkoschener Straße 21
Senftenberg, 7840
Tel. 35 88

VEB Dienstleistungsbetrieb
Bereich Schlüsseldienst
Augsburger Straße 31
Dresden, 8019
Tel. 3 07 22

Siegfried Kramer
Nr. 89
Crosta, 8601
Tel. Großdubrau 54 29

Dieter König
Leipziger Straße 45
Erfurt, 5020
Tel. 2 96 66

Paul Tasch
Tilesiusstraße 15
Mühlhausen, 5700
Tel. 36 66

Rüdiger Moldt
Am S-Bahnhof 3
Fredersdorf, 1273
Tel. Altlandsberg 5 80 oder
Fredersdorf 2 04

Bezirk Gera

Gerhard Zenker
Lutherstraße 27
Jena, 6900
Tel. 2 33 88

Rolf Böhme
Leninstraße 24
Gera, 6500
Tel. 2 20 96

Ewald Krauß
Sonneberger Straße 9
Saalfeld/Saale, 6800
Tel. 25 96

Bezirk Halle

VEB Produktionsversorgung
Metall/Schlüsseldienst
An der Moritzkirche 3
Halle, 4010
Tel. 2 11 38

Ernst Schmidt
Schlossermeister
Friedensallee 23
Bernburg, 4350
Tel. 29 98

Bezirk Karl-Marx-Stadt

Schloß- u. Schlüsseldienst
Inh. Peter Mütze
Werdauer Str. 11
Zwickau, 9502
Tel. 4 17 61

Rolf Groß
Untere Hauptstraße 164
Wittgensdorf, 9127
Tel. 2 17

Albert Bühring
Thälmannstraße 26
Auerbach, 9700
Tel. 20 81

Werner Seidel
Schlossermeister
Dresdner Straße 9 a
Flöha, 9380
Tel. 24 74

1. PGH Schlosser
Schlüsseldienst
BT III Ludwigstraße 27
Karl-Marx-Stadt, 9003
Tel. 36 16 44

Günter Schramm
Michelner Straße 13
Lichtenstein, 9275
Tel. 37 18

Bezirk Leipzig

Erhard Achilles
Gustav-Adolf-Straße 55
Leipzig, 7010
Tel. 29 12 26

PGH des Kunst- u. Bauschlosser-
Handwerks
Wiedebachstraße 1
Leipzig, 7030
Tel. 32 81 02

Bei Feststellung von merklichem Spiel in der Schwingenlagerung, bei seitlichem Bewegen der Hinterradschwinge, ist dieser Mangel unbedingt abzustellen. Als Reparaturmöglichkeiten empfehlen wir das Nachdrehen des zylindrischen Teiles am Schwingenlagerbolzen auf eine Länge von 200–0,5 mm oder den Längenausgleich durch das Beilegen einer 1,5 mm dicken Stahlscheibe (Innen-durchmesser 17,1 + 0,5 mm) zwischen Rahmen und rechten bzw. linken Trittbretthalter.

Die Abrechnung der durchgeführten Reparatur erfolgt mit Garantie-Antrag.

1.11. Prüfadapter für Elektronische Magnetzündanlage — S 51, S 70, SR 50 SR 80 —

Der VEB Halbleiterwerk Frankfurt/Oder informiert, daß durch die Staatliche Güteinspektion die Handelsfreigabe für den Prüfadapter EEZ 004 erteilt wurde und dieser über die Großhandelseinrichtungen des IFA-Vertriebes bezogen werden kann.

Dieser Adapter dient zur Überprüfung der Funktion der Geber- und Ladespule der Elektronischen Magnetzündanlage.

Der Adapter ist zum EVP von 23,15 M erhältlich. Eine ausführliche Bedienungsanleitung mit Funktionsbeschreibung liegt bei.

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51 und KR 51/2“

Es kommt neu:

Tafel 25 unter Bild Nr. 4, Teile-Nr. 11 34268 508 4 Sicherungsscheibe (Gummi)

Es ändert sich:

Tafel 23 Bild-Nr. 19 ändert sich in:
Teile-Nr. 99 00072 164 1 SKM M 8 TGL 0-934-6

Tafel 28 Bild-Nr. 4 ändert sich in:
Teile-Nr. 11 22581 503 1 Festrad z=22 (für 3. Gang: 3-Gang-Motor, bzw. 4. Gang: 4-Gang-Motor)

Bild-Nr. 8 ändert sich in:
Teile-Nr. 11 22582 504 1 Festrad z=19 (3. Gang für 4-Gang-Motor)

Tafel 29 Bild-Nr. 5 ändert sich in:
Teile-Nr. 11 22588 501 1 Losrad z=34 (für 3. Gang: 3-Gang-Motor, bzw. 4. Gang: 4-Gang-Motor)

Tafel 37 Bild-Nr. 6 ändert sich in:
1 Ladeanlage 8871.6/2

Es ist zu streichen:

Tafel 28 unter Bild-Nr. 8
Teile-Nr. 11 22557 502 1 Festrad 4. Gang z=23 (4-Gang-Motor)

Tafel 29 unter Bild-Nr. 5
Teile-Nr. 11 22558 504 1 Losrad 4. Gang z=32 (4-Gang-Motor)

1.6. Sechskantmutter auf Bolzen für Schaltwalze — M 531, M 541, M 741 —

Die für die Sicherung des Bolzens verwendete flache Sechskantmutter BM 8 TGL 0-439-50 (Teile-Nr. 99 00031 131) wird durch eine Sechskantmutter M 8 TGL 0-934-6 (Teile-Nr. 99 00072 164) ersetzt.

1.7. Ladeanlage ohne Ladedrossel — S 51, S 70 —

Mit Einsatz der Ladeanlage 8871.6/2 entfallen gegenüber der bisherigen Ladeanlage 8871.6 die Ladedrossel und die Anschlußleitung für wenig Ladung. Die elektrischen Kennwerte und die Einbauabmessungen der Ladeanlage verändern sich nicht.

Für Ersatz wird nur die neue Ladeanlage 8871.6/2 geliefert.

1.8. Rollervariante SR 50 C — SR 50 C —

Die Rollerbaureihe SR 50/SR 80 wird voraussichtlich ab II. Quartal 1987 um die Variante SR 50 C erweitert. Diese neue Rollervariante entspricht bis auf die Anlasseranlage dem Typ SR 50 CE und ist in der Ausführungsübersicht im Ersatzteilkatalog „SR 50/SR 80“ unter der Spalte „SR 50 C“ einzuordnen.

Die für diesen Fahrzeugtyp geforderten Leistungsumfänge der 1. und 2. Garantiendurchsicht sind identisch mit denen der Typenreihe SR 50 N/B 3/ B 4 und nach diesen abzurechnen.

Die Preisliste Nr. 4.7. über die Industriepreise für Instandhaltungen und die Komplexpreise für Abrechnung von Garantiearbeiten werden in ihrer Gültigkeit um diesen Typ erweitert.

Bei ergänzenden Entscheidungen der Preisorgane erfolgt eine gesonderte Information.

1.9. Finishverbesserung der SR 50 CE/SR 80 CE-Varianten — SR 50 CE, SR 80 CE —

Nachfolgende Untergruppen und Einzelteile werden bei den Rollertypen SR 50 CE und SR 80 CE zusätzlich „schwarz matt“ lackiert:

- Deckel zur Radnabe (Teile-Nr. 11 20832 508 — übernommen vom S 70 E/2)
- Bremsschild, vorderes (Teile-Nr. 11 20834 501 — übernommen vom S 70 E/2)
- Bremsschild, hinteres (Teile-Nr. 11 50762 504)

1.10. Schwingenlagerbolzen — SR 50, SR 80 —

Im Zeitraum Oktober/November 1986 wurden versehentlich Schwingenlagerbolzen mit einer Länge des zylindrischen Mittelteils von 201,5 mm (Soll-Maß 200-0,5 eingebaut; möglicher Bereich der Fahrgestell-Nr. 80 17000 bis 80 27200. Bei ungünstiger Toleranzlage werden dadurch die Innenrohre der Hinterradschwinge und des Motorlagers zwischen den beiden seitlichen Rahmenauslegern nicht fest gespannt. Geräusche und vorzeitiger Verschleiß der Schwingenlagerung sind die möglichen Folgen.

Bezirk Magdeburg

VEB Kombinat Unitras
BT III Abt. Schlüsselfertigung
Gr. Dicsdorfer Straße 126
Magdeburg, 3031
Tel. 39 24 88

Wilfried Jordan
Finkenbuschweg 9
Haldensleben, 3240
Tel. 31 30

Bezirk Neubrandenburg

Heinz Baum
Baumgärtner Weg 5
Prenzlau, 2130
Tel. 24 18

Udo Schröder
Zierker Straße 5
Neustrelitz, 2080
Tel. 36 47

Bezirk Potsdam

Kurt Gahsner
Goethestraße 19
Velten, 1420

Wolfgang Matthes
Grenzstraße 12
Potsdam-Babelsberg, 1502
Tel. 7 74 80

H. u. B. Schneider
Grabenstraße 1 a
Luckenwalde, 1710
Tel. 29 12

Bezirk Rostock

Gerhardt Reinfeldt
Rostocker Chaussee 14 a
Stralsund, 2300
Tel. 45 75

Dieter Ehlers
Mühlenstraße 10
Warnemünde, 2530
Tel. 5 21 81

Bezirk Schwerin

Heinrich Schimmelmann
Gr. Moor 8, PSF 542
Schwerin, 2751
Tel. 86 40 30

PGH f. Metallverarbeitung u.
Fahrzeugbau „Mefa“
Goethestraße 81
Schwerin, 2700
Tel. 81 22 97

Gerhard Smolen
Lenzener Straße 8
Wittenberge, 2900
Tel. 32 20

Bezirk Suhl

Helmut Matthäi
Apelsberg 30
Neuhaus a. Rennsteig, 6420
Tel. 26 25

Dieter Müllich
August-Bebel-Straße 5
Zella-Mehlis, 6060
Tel. 24 31

3.2. 3. Ergänzung zur Preisliste für materielle Leistungen an Straßenfahrzeugen Nr. 4.4

O.a. Druckschrift, in der die Regelleistungspreise für die Fahrzeugtypen S 70 C, S 70 E und S 70 E 2 enthalten sind, kann ab sofort bei der

KTa Zwickau
Fachgruppe Technische Instandhaltungsnormung
Kornmarkt 8
Zwickau
9540

durch die Erzeugnisgruppen angefordert werden.
Die Simson-Dienste wollen bitte ihren Bedarf bei den Erzeugnisgruppen anmelden.

4. Information des Ersatzteile-Vertriebes

4.1. 1. Nachtrag zur Ersatzteile-Preisliste für Simson-Kleinfahrzeuge – Ausgabe 1984- für die Typenreihen „SR 50/SR 80“

Die in der o.a. Druckschrift ausgedruckten EVP für Freilauf und Freilaufträger sind falsch.

Es muß richtig heißen:

Teile-Nr.	VE	Benennung	EVP
11 22800 507	1	Freilauf (mit Anlasserrad und Lager)	69,00 M
11 22891 501	1	Freilaufträger	17,50 M

Suhl, April 1987

VEB Fahrzeug- und Jagdaffenwerk
Ernst Thälmann Suhl
IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
– Hauptabteilung Kundendienst –

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

1.1. Seilzug für Handbremse

– SR 50, SR 80 –

Zur Erweiterung des Nachstellbereiches an der Einstellschraube wird beim Seilzug für Handbremse (Teile-Nr. 11 50598 508) das Funktionsmaß von 131 ± 1 in 126 ± 1 geändert.

Für Ersatz wird nur die geänderte Ausführung des Seilzuges für Handbremse geliefert.

1.2. Änderung der Getriebeübersetzung

– M 741 –

Die in der Service-Information 2/86 Pkt. 1.2. bekanntgegebene Änderung der Getriebeübersetzung in bezug auf den 3. und 4. Gang des Triebwerkes M 741 gilt nur für den Fahrzeugtyp SR 80.

Für die S 70-Typenreihe gilt wieder:

3. Gang	Festrad $z = 19$	Losrad unverändert $z = 36$
	Teile-Nr. 11 22582 504	Teile-Nr. 11 22587 500
	Übersetzung $i = 1,89$	
4. Gang	Festrad $z = 22$	Losrad $z = 34$
	Teile-Nr. 11 22581 503	Teile-Nr. 11 22558 501
	Übersetzung $i = 1,55$	

Das Antriebskettenrad $z = 16$ wird für die SR 50/SR 80 und S 70-Modelle verwendet.

Die Sekundärübersetzung der S 70-Modelle beträgt wieder $i = 2,12$.

1.3. Stab für Federaufnahme

– S 51, S 70, SR 50, SR 80 –

Bei den Stäben für die Federaufnahme (S 51/S 70 Teile-Nr. 11 20701 506; SR 50/SR 80 Teile-Nr. 11 50744 502) wird die Länge des Gewindes M 6 oben und unten auf eine einheitliche Länge von 45 mm geändert.

Für Ersatz werden nur die geänderten Teile 11 20701 506 und 11 50744 502 geliefert.

1.4. Vordere Steckachse

– S 51, S 70, SR 50, SR 80 –

Zur Montageerleichterung wird die Anfasung der Steckachse (Teile-Nr. 11 20741 505) von $\varnothing 9,9$; 20° auf $\varnothing 7$; 30° vergrößert.

Gesamtlänge und Gewindeansatz verlängern sich um 2 mm.

Für Ersatz wird die vordere Steckachse nur in der geänderten Ausführung geliefert.

1.5. Abdichtung der Zugankerbohrungen

– S 51 E/2, S 70 E/2 –

Bei den Fahrzeugen mit feststehendem vorderen Plastikflügel werden die Zugankerbohrungen im Fahrbetrieb stark verschmutzt.

Zur Abdichtung dieser Bohrung wird zwischen Zylinder und Zylinderkopf die Sicherungsscheibe (Gummi) (Teile-Nr. 11 34268 508) montiert.

Diese Sicherungsscheibe wird bereits in die SR 50/SR 80-Typenreihe eingebaut.

www.ostdeutsche-fahrzeuge.de

www.ostdeutsche-fahrzeuge.de

Zur Kenntnis genommen:

Werkstatt:

Lager:

Garantiebearbeiter

**simson**

SERVICE-INFORMATION

April 1987**2/87**

INHALTSVERZEICHNIS

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

- 1.1. Seilzug für Handbremse – SR 50, SR 80 –
- 1.2. Änderung der Getriebeübersetzung – M 741 –
- 1.3. Stab für Federaufnahme – S 51, S 70, SR 50, SR 80 –
- 1.4. Vordere Steckachse – S 51, S 70, SR 50, SR 80 –
- 1.5. Abdichtung der Zugankerbohrungen – S 51 E/2, S 70 E/2 –
- 1.6. Sechskantmutter auf Bolzen für Schaltwalze – M 531, M 541, M 741 –
- 1.7. Ladeanlage ohne Ladedrossel – S 51, S 70 –
- 1.8. Rollervariante SR 50 C – SR 50 C –
- 1.9. Finishverbesserung der SR 50 CE/SR 80 CE-Varianten – SR 50 CE,
SR 80 CE –
- 1.10. Schwingenlagerbolzen – SR 50, SR 80 –
- 1.11. Prüfadapter für Elektronische Magnetzündanlage – S 51, S 70, SR 50
SR 80 –

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

- 2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51 und KR 51/2“
- 2.2. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „SR 50, SR 80“

3. Organisatorische Informationen

- 3.1. Kundendienstverzeichnis der DOBLINA-Vertragswerkstätten
- 3.2. 3. Ergänzung zur Preisliste für materielle Leistungen an Straßenfahrzeugen
Nr. 4.4

4. Information des Ersatzteile-Vertriebes

- 4.1. 1. Nachtrag zur Ersatzteile-Preisliste für Simson-Kleinfahrzeuge – Ausgabe
1984- für die Typenreihen „SR 50/SR 80“

SbG 27/87 V-9-7 403

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51 und KR 51/2“

Es kommt neu:

Tafel 12

unter Bild-Nr. 30
Teile-Nr. 11 50484 507 1 Lenkersperrschloß SP 53/70
Teile-Nr. 99 01368 233 1 Feder für Lenkschloß A 0,7 \times 12 \times 5,5

Tafel 41

unter Bild-Nr. 12
Teile-Nr. 11 47864 505 1 Einmaulschlüssel SW 19 TGL 37412, brüniert

Es entfällt:

Tafel 18

unter Bild-Nr. 2
Teile-Nr. 11 34401 506 W Speichenrad, eingespeicht (Stahl)
unter Bild-Nr. 3
Teile-Nr. 11 34410 507 W Felge 1,5 \times 16-3 TGL 12731 (Stahl)

2.2. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „SR 50/SR 80“

Tafel 21

Bild-Nr. 22 ändert sich in:
Teile-Nr. 99 06000 128 1 Druckfeder B 0,8 \times 4 \times 11,5 TGL 18395

Tafel 31

unter Bild-Nr. 1
Teile-Nr. 11 34798 507 ändert sich in:
Teile-Nr. 11 34766 508 1 Werkzeugtasche, leer
Bild-Nr. 11 ändert sich in:
Teile-Nr. 11 47864 505 1 Einmaulschlüssel SW 19 TGL 37412, brüniert

3. Organisatorische Informationen

3.1. Aufkauf regenerierungsfähiger Zündkerzen

Mit Anordnung Nr. 2 vom 28. 8. 1986 wird angeordnet, daß u. a. die VEB IFA-Vertriebe in ihren territorialen Zuständigkeitsbereichen und die Kfz-Instandsetzungsbetriebe mit Handelsfunktion zum Aufkauf regenerierungsfähiger Zündkerzen von gesellschaftlichen Bedarfsträgern und Privatpersonen und zum Verkauf regenerierter Zündkerzen an diese, verpflichtet sind.

3.2. Durchprüfungspreise S 70 E/2

Mit dem Preiskarteiblatt Nr. 8/86 vom 5. 8. 1986 werden die Durchprüfungspreise für den Fahrzeugtyp S 70 E/2 (Service-Informationen 3/85 Punkt 1.1. und 4/86 Punkt 3.3.) widerrufen. Es gelten auch für den Typ S 70 E/2 die Durchprüfungspreise der Typenreihe S 51/S 70 entsprechend der Aufstellung in der Information 4/86.

1. DP 8,20 M + 75 % PA + 1,00 M Außerregelleistung
2. DP 6,70 M + 75 % PA + 1,00 M Außerregelleistung

Diese Regelung tritt ab 1. 1. 1987 in Kraft. Eine separate Abrechnung für den Typ S 70 E/2 ist ab diesem Zeitpunkt nicht mehr vorzunehmen. Die speziell gedruckten Durchprüfungshefte „S 70 E/2“ entfallen nach Aufbrauch der Bestände.

3.3. Hängevorrichtung für SR 50/SR 80

Zur Erleichterung der Ausführung von Reparaturen, besonders Ein- und Ausbau des Motors, ermöglichen wir mit beiliegender Funktionsskizze den Nachbau der Hängevorrichtung.

Bei abgenommener Motorabdeckung greifen dabei die Spannklaue der Hängevorrichtung in die beiden Rahmenlängsträger des Fahrzeuges ein. Die Spreizung der beiden Spannklaue erfolgt vorschlagsweise über einen mittels Handgewindespindel betätigten Spannteil. Unter Beachtung der angegebenen Spreizmaße sind auch andere modifizierte Spanneinrichtungen möglich.

Die Funktionsskizze ist ausschließlich für den Nachbau einer Hängevorrichtung in den Simson-Vertragswerkstätten vorgesehen. Die Weitergabe an Dritte ist nicht statthaft.

4. Information des Ersatzteile-Vertriebes

4.1. Nachtrag zur Ersatzteile-Preisliste für Simson-Kleinfahrzeuge

2. Nachtrag zur Ersatzteile-Preisliste für Simson-Kleinfahrzeuge

Es ist nachzutragen:

— Ausgabe 1984 —

Ersatzteile-Nr.	Benennung	EVP M	GHSp %	EHSp %	Werk- statt- rabatt
11 19462 500	Schutzblechverstärkung (S 70 E/2)	2,20	10	17	12
11 19622 500	Gabelführung, untere (S 70 E/2)	33,50	10	17	12
11 19624 502	Distanzblech für Schutz- blechbefestigung	6,25	10	17	12
11 19629 507	Druckfeder, eingespannt (S 70 E/2)	5,70	10	17	12
11 19716 506	Gabelführung, obere (S 70 E/2)	22,10	10	17	12
11 19745 502	Schutzblech, feststehend (S 70 E/2)	42,00	10	17	12
11 20011 513	Blinkleuchtenhalter, hint. (plastbeschichtet)	5,80	10	17	12
11 20022 518	Blinkleucht.halter, vorn (plastbeschichtet)	5,00	10	17	12
11 22046 507	4-Gang-Motor M 541 EFS (SR 50 CE)	1035,00	6	11	6
11 22047 508	4-Gang-Motor M 741 EFS (SR 80 CE)	1105,00	6	11	6
11 22165 505	Kupplungsdeckel (lack.) (mit Drehzahlmesserantrieb)	30,60	10	17	12
11 22166 506	Kupplungsdeckel (lack.) (ohne Drehzahlmesserantrieb)	28,60	10	17	12
11 22167 507	Lichtmaschinenendeckel lackiert, (E und C-Varianten)	25,00	10	17	12
11 22283 502	Zylinderkopf lack. (S 70)	33,30	10	17	12
11 22295 505	Zylinderkopf, lack. (S 51 C)	30,80	10	17	12
11 22475 501	Tellerfeder 1,6 mm (S 70)	2,75	10	17	12
11 70410 503	Rückblickspiegel Ø 122	13,00	10	17	12
16 10408 003	Vergaser 16 N 3-4	63,50	10	17	12
16 10409 004	Vergaser 16 N 3-5	63,50	10	17	12
16 10412 008	Vergaser 16 N 3-1	63,50	10	17	12

VEB Fahrzeug- und Jagdwaffenwerk
Ernst Thälmann Suhl

IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
— Hauptabteilung Kundendienst —

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

1.1. Doppelmaulschlüssel 17 X 19

— S 51, S 70, SR 50, SR 80 —

Für die Typenreihen S 51/S 70 und SR 50/SR 80 wird die Schlüsselweite 17 nicht mehr benötigt und der „Doppelmaulschlüssel 17 X 19 TGL 37411 brüniert“ (Teile-Nr. 11 47808 506) durch den „Einmaulschlüssel 19 TGL 37412 brüniert“ (Teile-Nr. 11 47864 505) ersetzt, der auch für Ersatz geliefert wird. Für die Typenreihen KR 51/1 und KR 51/2 bleibt der Doppelmaulschlüssel weiterhin im Ersatzteile-Sortiment.

1.2. Stahlfelge

— S 51 E —

Die Stahlfelge (Teile-Nr. 11 34410 507) wird für alle Fahrzeugtypen grundsätzlich durch die Alu-Felge 1,5 A X 16-3 TGL 12731 (Teile-Nr. 11 34425 505) ersetzt.

Für Ersatz werden nur noch die Alu-Felge (Teile-Nr. 11 34425 505) und das Speichenrad (Alu) (Teile-Nr. 11 34451 507) geliefert.

1.3. Werkzeutasche

— SR 50, SR 80 —

Infolge der sicheren Unterbringung der Werkzeutasche im Fahrzeug wird an Stelle der verschnürbaren Werkzeutasche, leer (Teile-Nr. 11 34798 507) die Werkzeutasche, leer (Teile-Nr. 11 34766 508) verwendet. Die Teile-Nr. der verpackten Werkzeutasche bleibt unverändert (Teile-Nr. 11 50854 508 für SR 50 N; Teile-Nr. 11 50850 504 für SR 50 B 3, B 4, CE, SR 80 CE).

Für Ersatz wird nur die Werkzeutasche (Teile-Nr. 11 34766 508) geliefert.

1.4. Lenkersperrschloß

— S 51, S 70 —

Das Lenkersperrschloß SP 53/70 (Teile-Nr. 11 50484 507) mit Feder für Lenkersperrschloß (Teile-Nr. 99 01368 233) vom Fahrzeug SR 50/SR 80 wird in alle Fahrzeuge der Baureihe S 51/S 70 eingebaut. Die unteren Gabelführungen (11 20625 501 und 11 19622 500) werden mit dem neuen Lenkerschloßgehäuse ausgerüstet. Alle Rahmen erhalten einen neuen Anschlagwinkel (Langlochbreite 12,3 + 0,3 mm).

Die Einbaupaarung „alter Rahmen/untere Gabelführung mit neuem Lenkersperrschloß“ ist möglich.

Für den neuen Rahmen ist der Einbau der neuen Gabelführung mit neuem Schloß erforderlich.

Das bisherige Lenkersperrschloß Sp 53/70 I (Teile-Nr. 11 20296 500) wird weiter für Ersatz geliefert.

1.5. Gepäckhaken

— SR 50, SR 80 —

Die zwei Druckfedern B 0,8 X 4 X 7,5 (Teile-Nr. 99 01368 040) für die Arretierung des Gepäckhakenoberteils werden durch eine Druckfeder B 0,8 X 4 X 11,5 TGL 18395 (Teile-Nr. 99 06000 128) ersetzt.

Für Ersatz werden nur die neue Druckfeder (Teile-Nr. 99 06000 128) und das in der Bohrungstiefe der Bohrung Ø 4,2 geänderte Gepäckhakenunterteil (Teile-Nr. 11 50235 508) geliefert. Bei Verwendung der neuen Druckfeder im bisherigen Gepäckhakenunterteil ist die Bohrungstiefe auf 14 mm durch geeignete Ausfüllungen zu verringern.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

- 1.1. Doppelmaulschlüssel 17 X 19 — S 51, S 70, SR 50, SR 80 —
- 1.2. Stahlfelge — S 51 E —
- 1.3. Werkzeugtasche — SR 50, SR 80 —
- 1.4. Lenkersperrschloß — S 51, S 70 —
- 1.5. Gepäckhaken — SR 50, SR 80 —

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

- 2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51 und KR 51/2“
- 2.2. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „SR 50/SR 80“

3. Organisatorische Informationen

- 3.1. Aufkauf regenerierungsfähiger Zündkerzen
- 3.2. Durchprüfungspreise S 70 E/2
- 3.3. Hängevorrichtung für SR 50/SR 80

4. Information des Ersatzteile-Vertriebes

- 4.1. Nachtrag zur Ersatzteile-Preisliste für Simson-Kleinfahrzeuge

Zur Kenntnis genommen:

Werkstatt:

Lager:

Garantiebearbeiter

SG 132/78/86 V-9-7 2179



simson

SERVICE-INFORMATION

Januar 1987

1/87

Verbunden mit dem Dank für die gute Zusammenarbeit in der
Betreuung unseres gemeinsamen Kundenkreises im Jahre 1986
wünschen wir Ihnen, Ihren Mitarbeitern und Familienangehörigen

ein

gesundes und erfolgreiches

1987

VEB Fahrzeug- und Jagdwaffenwerk
Ernst Thälmann Suhl

IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge

– Hauptabteilung Kundendienst –